

Zeitschrift: Gehörlosen-Zeitung für die deutschsprachige Schweiz
Herausgeber: Schweizerischer Verband für das Gehörlosenwesen
Band: 75 (1981)
Heft: 13-14

Rubrik: Anzeigen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Anzeigen

Gehörlosenverein Aargau: Unsere Zusammenkunft mit Diavorführung von der Reise des Fürsorgevereins Aargau vom 17. Mai 1981 findet am Samstag, den 4. Juli 1981 im Bahnhofbuffet in Aarau um 20 Uhr statt. Kommt alle, um diese Dias zu bewundern. Alle Mitglieder und Mitreisende sind dazu eingeladen. Präsident: Heinz v. Arx

Basel-Land: Sonntag, 5. Juli, 14.15 Uhr: Gottesdienst in der Gemeindestube Lindenhof in Gelterkinden. Anschliessend Imbiss.

Bern: Gehörlosenverein: Sonntag, den 23. August. *Marti-Carfahrt:* Route Bern–Basel nach Frankreich, Münster (bekannt durch den elsässischen Münsterkäse), weiter nach Kaysersberg, dem Geburtsort Albert Schweitzers. Mittagessen in Ribeauvillé. Weiterfahrt nach Colmar, Grenzübertritt nach Deutschland, auf der Rheinbrücke nach Basel, von dort auf der Autobahn nach Bern. Die Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen, diese schöne Fahrt mitzumachen. Für sie kostet die ganze Reise und das Mittagessen Fr. 60.–. Bitte per Einzahlungsschein: Gehörlosenverein Bern: Konto 30-8711. Dies gilt als Anmeldung. Bitte bis am 8. August einzahlen.

Abfahrt um 7 Uhr auf der Schützenmatte in Bern.

Buchs: Gottesdienst, 12. Juli 1981, 11.00 Uhr im Hotel Bären, Buchs. Anschliessend sind alle freundlich eingeladen zu einem einfachen Mittagessen.

Pfr. W. Spengler

Zentralbibliothek (Fachbibliothek): Bibliothekar: Heinrich Beugler, Kantionale Sprachrealschule, Buchsee bei Bern. – **Schweiz. Verein der Hörgeschädigtenpädagogen:** Präsident: P. Kaufmann, Giannischstrasse 41, Langnau a. A. – **Schweizerischer Gehörlosenbund (SGB):** Präsident: Felix Urech, Heroldstrasse 25, 7000 Chur. – **Swissischer Gehörlosensportverein:** Präsident: Carlos Michaud, 3. ch. du Parc de Valency, 1004 Lausanne. – **Schweizerische Vereinigung gehörloser Motorfahrer:** Präsident: Werner Gnos, Dienststrasse 15, 8004 Zürich. – **Beratungsstellen für Gehörlose:** 4051 Basel: Socinstrasse 47, Tel. 061 25 35 84; 3007 Bern: Mühlstrasse 28, Telefon 041 23 04 05; 9000 St. Gallen: Oberer Graben 11, Tel. 071 22 33 55; 8057 Zürich: Oerlikonstrasse 98, Telefon 01 311 64 41. In anderen Kantonen Beratungs- und Fürsorgestellen Pro Infirmis oder Stellen der Gebrechlichkeit.

Burgdorf: 28. Juni 1981, 14.00 Uhr, Gottesdienst im Kirchgemeindehaus. Anschliessend Zvieri im Restaurant Touring. Freundliche Einladung an alle. Pfr. H. Giezendanner

Grenchen: Sonntag, 5. Juli, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindesaal der Zwinglikirche (H. Beglinger). Anschliessend Kaffee.

Konolfingen: 5. Juli 1981, 14.00 Uhr, Gottesdienst im Kirchgemeindehaus. Anschliessend Zvieri im Kirchgemeindehaus. Freundliche Einladung an alle.

Pfr. H. Giezendanner

Langnau: 26. Juli 1981, 14.00 Uhr, Gottesdienst in der Kirche. Anschliessend Zvieri im Kirchgemeindehaus. Freundliche Einladung an alle. Pfr. H. Giezendanner

Lyss: 12. Juli 1981, 14.00 Uhr, Gottesdienst im Kirchgemeindehaus. Anschliessend Zvieri im Restaurant Bären. Alle sind freundlich eingeladen. Pfr. H. Giezendanner

Olten: Sonntag, 5. Juli, 10.00 Uhr: Gottesdienst im Gemeindesaal der Pauluskirche (Pfr. Zuber). Anschliessend Kaffee.

Rheineck: Gottesdienst, 12. Juli 1981, 14.30 Uhr im evangelischen Kirchgemeindehaus. Anschliessend gemeinsamer Zvieri. Freundliche Einladung. Pfr. W. Spengler.

Schwarzenburg: 19. Juli 1981, 14.00 Uhr, Gottesdienst in der Dorfkapelle in Schwarzenburg. Anschliessend Zvieri im alten Pfarrhaus. Freundliche Einladung an alle

Pfr. H. Giezendanner

St. Gallen: Sonntag, den 12. Juli, katholischer Gottesdienst, 10.15 Uhr in der Herz-Jesu-Kapelle. 9.30 Uhr Beichtgelegenheit in der Galluskapelle.

Herzliche Einladung Pater Gotthard Bühler

Zweisimmen: 2. August 1981, 14.00 Uhr, Gottesdienst in der Kirche in Zweisimmen. Anschliessend Zvieri im Restaurant Bergmann. Freundliche Einladung an alle.

Pfr. H. Giezendanner

Bergwanderwoche

31. August bis 6. September 1981

Unterkunft: Im schönen *Ferienhaus Tristel* ob Elm GL (Eigentum des Gehörlosenverbandes Glarus).

Programm: Kleine Wanderungen; Pflegen der Kameradschaft; Samariterübung; Spielen und Ausrufen.

Kosten: (Ohne Fahrt nach Elm) Fr. 140.–

Anmeldung: Bis spätestens 15. August erbeiten an Theo Bruderer-Niederer, Staatsstrasse 40, 9445 Rebstein, Telefon 071 77 26 91.

Ref. Gehörlosengemeinde des Kantons Zürich

Sonntag, 5. Juli 1981, 14.30 Uhr: reformierter Gottesdienst in der Kirche in Männedorf. Das Opfer ist bestimmt für die Altenpflege (Gemeindedienst). Hernach Imbiss. Der Gemeindevorstand und Herr Pfr. Kolb wünschen allen Gemeindegliedern schöne und sonnige Ferien. Auf wiedersehen beim nächsten Gottesdienst.

Der Gemeindevorstand

1. Gehörlosen-Meisterschaftsschiessen Liegend-, Dreistellungs- und Mannschaftsmeisterschaft

Schiessplan:

Samstag, den 15. August 1981, 8 bis 18 Uhr in Zäziwil im Emmental.

Meldeschluss: 15 Uhr gleichentags.

Schusszahl: 60 Schüsse Einzelfeuer.

Schiessgebühr: Liegendmatch mit und ohne Mannschaftswertung 20.–; Dreistellungs- match 20.–; Liegendmatch, auch aufgelegt 13.– (Damen und Jugendliche unter 16 Jahren dürfen aufgelegt schiessen).

Gebühr: 5.–

Auszeichnungen:

Kranzauszeichnungen oder Kranzkarte.

Wanderpreise für Liegendmeister, Dreistellungsmeister und Mannschaftspreis. Bei Mannschaft zählen nur Aktivmitglieder des SGSV. Jede Sektion kann mehrere Mannschaften stellen, pro Mannschaft drei Schützen.

Jeder Schütze besorgt die Munition selber. Die Munition kann beim Obmann besorgt werden. Die Gewehre stehen zur Verfügung. Freunde, Bekannte und Nichtmitglieder sind zum Mitmachen herzlich eingeladen. Wir wünschen viel Spass.

Der Schützenobmann
Christine Wüthrich
Napfstrasse 29, 3550 Langnau

Zu verkaufen in Obergösgen (Solothurn)

3½-Zimmer-Eigentumswohnung

im 7. Stock, mit Balkon, Lift, Garage im Untergeschoss.

Schöne Rundstube ins Grüne und auf die Aare. – Schule, Einkaufsmöglichkeiten und Bushaltestelle (Buslinie nach Olten) sind in wenigen Minuten erreichbar. Mit dem Auto erreichen Sie Olten in fünf Minuten und Aarau in zehn Minuten.

Verhandlungspreis Fr. 159 000.–

Anfragen an Fam. T. Zehnder, Bernstrasse 69, 3122 Kehrsatz, oder Telefon 031 22 33 44, Herrn K. Fellmann verlangen.

Ferientage für Luzerner

23. Juli bis 4. August:

Für alle Interessierten in Delsberg.

5. bis 12. September:

Wanderferien im Tessin.

Illusion

Ein amerikanischer Hotelier, dessen Haus zahlreiche Zimmer besass, die in einen unansehnlichen Hinterhof blickten, kam auf die gute Idee, seinen Gästen diese Ansicht zu ersparen, ja im Gegenteil, die Ausblicke zu verschönern. Er liess in die Fensterrahmen grosse Farbfotos mit herrlichen Landschaften und Meerszenen einpassen. Wer den Hof sehen will, kann die Fenster immer noch aufmachen.